

Die Stadtverwaltung hat beschlossen den Dienstsitz der bisher im Stadtteil Heide-Nord tätigen Mitarbeiter des Allgemeinen Sozialen Dienstes (ASD) teilweise nach Halle-Neustadt zu verlegen.

Hierzu stellen sich folgende Fragen:

1. Worin liegen die Gründe für die teilweise Verlegung des Dienstsitzes der Mitarbeiter des ASD?
2. Wird sich dadurch die Zahl der im Stadtteil Heide-Nord eingesetzten ASD-Mitarbeiter reduzieren?
3. Welche Zahl von Mitarbeitern mit einem Arbeitsplatz im Stadtteil Heide-Nord wird künftig vorgehalten? Welche Dienstleistungen erbringen diese Mitarbeiter? Sind diese mit den bisherigen Tätigkeiten vergleichbar?
4. Wie haben sich die Fallzahlen für den ASD im Stadtteil Heide-Nord in den vergangenen Jahren entwickelt? (bitte ab 2013 nach Jahren aufschlüsseln) und inwieweit lässt sich die Verlegung der Mitarbeiter dadurch aus Sicht der Stadtverwaltung rechtfertigen?

gez. Johannes Krause  
Vorsitzender  
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)